

Was bieten wir?

Kontinuierliche Begleitung durch die Fachberatung im gesamten Prozess: Information, Beratung und Unterstützung in der Vorbereitungsphase, bei Aufnahme sowie Entlassung des Kindes.

Pro Betreuungstag erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung, welche im Betreuungsvertrag mit der Stadt Bielefeld geregelt ist.



Zusätzlich gibt es regelmäßige Teamabende zum Austausch, Fachabende mit externen Referent*innen, Teamtreffs gemeinsam mit den Bereitschaftspflegekindern, ein Sommerfest mit der ganzen Familie sowie eine Weihnachtsfeier für die Betreuungspersonen.



Stadt Bielefeld Bereitschaftspflege

www.bielefeld.de/bereitschaftspflege

Impressum

Herausgegeben von:



Stadt Bielefeld
Amt für Jugend und Familie
– Jugendamt –

Verantwortlich für den Inhalt:

Ulrike Bülter

Fotos: PantherMedia/evgenyataman

PantherMedia/Anna Omelchenko

Stand: November 2024





Bereitschaftspflege ist eine besondere Hilfeform

Das Jugendamt muss Kinder in Obhut nehmen, wenn das Wohl des Kindes in der Familie gefährdet ist.

Die Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren kommen für eine begrenzte Zeit in eine Bereitschaftspflegefamilie. In dieser Zeit klärt das Jugendamt mit allen Beteiligten die Perspektive des Kindes.

Das Kind verlässt die Bereitschaftspflegefamilie nach der Klärung wieder. Dies muss allen Familienangehörigen – insbesondere den eigenen Kindern – bewusst sein.

„Als Bereitschaftspflegefamilie begleiten wir das Kind auf einem Teil seines Lebensweges und geben dem Kind dabei die benötigte Sicherheit und Nähe.“

Voraussetzungen

- Erfahrungen im Umgang mit Kindern
- Ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis für alle volljährigen Haushaltsangehörigen
- Ein Gesundheitszeugnis für die Hauptbetreuungspersonen
- Die Hauptbetreuungsperson sollte nicht oder nur eingeschränkt berufstätig sein
- Ausreichend Wohnraum und finanzielle Unabhängigkeit müssen vorhanden sein
- Eigene Kinder sollten älter als 3 Jahre sein, damit sie die Bereitschaftspflegekinder nicht als Konkurrenz empfinden
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von begleiteten Umgangskontakten mit den Herkunftseltern
- Flexibilität und Spontanität
- Herzlichkeit und Geduld
- Führerschein/Mobilität

Wie geht es weiter?

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail oder Telefon.

Gerne laden wir Sie zu einem persönlichen Informationsgespräch ein.

Kontakt

Amt für Jugend und Familie – Jugendamt –
Turnerstraße 5–9
33602 Bielefeld

✉ bereitschaftspflege@bielefeld.de

Frau Fankhauser ☎ 0521 51-3687

Frau Paetzmann-Breunig ☎ 0521 51-6824

Weitere Informationen über Bereitschaftspflege erhalten Sie über folgenden Link:

www.bielefeld.de/bereitschaftspflege